

Inés-Victoria Mácha



Hallo! Schön, dass ihr meine Ausstellung besucht. Ich möchte euch hier ganz gerne ein bisschen von mir erzählen. Über meinen Werdegang und mein künstlerisches Schaffen:

Ich bin Inés Victoria Barbara Mácha. Ich bin in Mexiko-Stadt geboren und Tochter einer deutsch-tschechischen Mutter und eines mexikanischen Vaters. Im Alter von 5 Jahren bin ich mit meiner Mutter nach Berlin gekommen. Ich besuchte hier das Französische Gymnasium bis zum Abitur und studierte anschließend Biologie an der Freien Universität Berlin mit einem Abschluss als Diplom-Biologin. Ich habe mich auf Verhaltensbiologie/ Kognitionspsychologie bei Delfinen spezialisiert und habe mein Diplom am Kewalo Basin Marine Mammal Laboratory in Oahu, der Universität von Manoa, Hawaii, USA mit „sehr gut“ abgeschlossen. Mein Studium habe ich unter anderem als professionelle Schauspielerin und Model finanziert. Man kennt mich z.B. aus der Serie „Gute Zeiten, Schlechte Zeiten“ in der Rolle der „Yasemin Mutlu“, türkische Freundin des Hauptdarstellers „Heiko Richter“ alias Andreas Elsholz.

Nach dem Studium habe ich u.a. mehrere Jahre in der Filmbranche gearbeitet, angefangen als Praktikantin bei Studio Babelsberg Motion Pictures, über Produktionssekretärin bis hin zur Produktionsleiterin und Produzentin bei Loptafilm. Ich habe Kurzfilme und Spielfilme abgedreht. Die Filme haben mehrere internationale und nationale Preise gewonnen, wie den First Step Award, Preise beim Deutsch-türkischen Kurzfilmfestival und weiteren internationalen Filmfestivals. Seit 2010 konzentriere ich mich vor allem auf meine Arbeit als Künstlerin.

Seit mehr als 25 Jahren male ich nebenher, als eigenständiger Autodidakt, zurzeit ausschließlich mit Acrylfarbe, angefangen mit kleinen Bildern in 18x24 cm bis zu heute Bildern auf Leinwand in 80x100 cm und größer. Am wichtigsten sind mir die Farben: wie sie sich gegenseitig verstärken in ihren Kontrasten, ohne miteinander zu verschmelzen, wet-in-wet. Ich drücke damit meine eigene Lebensfreude aus. Mein Stil ist zu Beginn manchmal gegenständlich, manchmal neo-expressionistisch, jedoch zu meist abstrakt-grafisch. Meine Bilder bestechen durch ihre gewollte Einfachheit. Es geht mir vor allem um die Wirkung der leuchtenden, vibrierenden Farben im Miteinander. Daher tragen meine Bilder meistens auch keine Namen.

Über die Jahre hatte ich schon mehrere Einzelausstellungen und eine gemeinsame Ausstellung. Ich habe im SUSI Frauenzentrum in Mitte ausgestellt, meine erste Ausstellung 2004. Dann hingen 2005 zwei Werke von mir in einer Modeboutique in der Nähe vom Ku'damm. Die erste Galerieausstellung hatte ich 2009 in der Galerie Story Hotel im Wedding. Später kamen eine Einzelausstellung 2009 im Café „Tacos“ in Schöneberg und eine gemeinsame Ausstellung im Krankenhaus „Pro Seniore“ in Charlottenburg, 2016. Im Jahre 2017 hatte ich mein 25jähriges Jubiläum künstlerischen Schaffens und habe dafür einen Jubiläums-katalog erstellt.

Schreibt mir doch eine Email und sagt mir, wie ihr meine Bilder findet, folgt mir auf Instagram oder besucht meine Webseite. Ich würde mich freuen!

Ines.victoria.macha@gmail.com

@ines_victoria_macha

www.ines-victoria-macha.jimdosite.com